

Der fliegende Teppich

Worum es geht: Enkel und Oma stellen sich gegenseitig Rätsel zu bestimmten Orten und Ländern auf der Welt.

Anzahl der Spieler*innen: 2 und mehr

Alter: ab etwa 8 Jahren (Varianten schon ab 5 Jahren)

Schwierigkeitsgrad: mäßig anspruchsvoll

Was man können/haben sollte: eine gewisse Kenntnis, was für bestimmte Länder typisch ist, welche Sehenswürdigkeiten oder Flüsse es in bestimmten Städten/Ländern gibt

Download: nicht nötig

Material: nicht nötig

Vorbereitung:

Keine - es kann einfach losgehen.

Anleitung:

Der Enkel beginnt die erste Runde und berichtet von seinem Flug mit einem fliegenden Teppich über eine Stadt.

„Ich fliege hoch über eine Stadt und sehe einen großen Fluss, der durch die Stadt fließt“

Pause

„Ich fliege weiter und sehe, dass im Fluss eine Insel liegt“

Pause

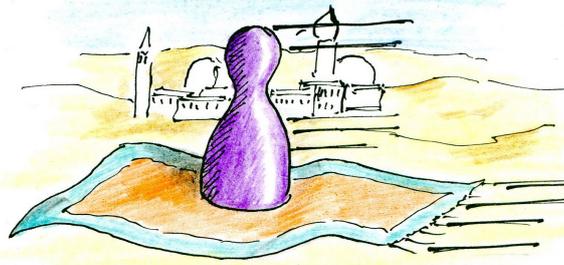
„Und jetzt sehe ich einen großen Turm“

Pause

„Der Turm ist ganz aus Metall“

Pause

Und jetzt brüllt Oma möglicherweise „Paris!“ in die Pause. Wenn Paris wirklich die richtige Lösung war, dann werden die Rollen getauscht. Vorher bekommt Oma für jede Pause einen Minuspunkt und für jede falsche reingeringelte Lösung einen weiteren Minuspunkt.



Der fliegende Teppich

Danach fliegt Oma ihrerseits den Teppich und beschreibt, was sie aus der Luft sehen kann.

Wo Oma und Enkel hinfliegen, ist beliebig. Wohin sie der Wind halt treibt.

Wer gewinnt?

Es gewinnt, wer am Ende des Spiels, die wenigsten Minuspunkte gesammelt hat.

Noch was:

Es gibt auch andere Varianten des Spiels, die auch für jüngere Kinder gut zu meistern sind.

Oma und Enkel könnten z.B. auch über den Zoo fliegen und die von ihnen beobachteten Tieren beschreiben, bis sie erraten werden.

Oder sie könnten unten auf dem Boden eine Person/Figur sehen - jemand aus der Bekanntschaft, aus der Familie oder z.B. aus Film und Fernsehen.